

# Ideen für neue Simulationskonzepte. Eine Sammlung.

**Beitrag von „Lady Enigma“ vom 1. Mai 2013, 10:27**

Dabei böten sich doch gerade in ideologisch begründeten Diktaturen Flügelkämpfe bis aufs Messer an. Du kennst doch den alten Witz mit den dreien im Lager. War für Iwnow, war gegen Iwanow, bin Iwanow...

In einer Demokratie ist das dann Wahlkampf und stinklangweilig.

Wobei, wenn man das wahre Innenleben unserer Parteien und die abgrundtiefe Verkommenheit simmen würde... na ja...

Gerade bei den Sozen werden sie ja schon früh zu kleinen Blockwarten gedrillt, hatten wir ja.

Ich glaube, das Problem ist, daß die Leute sich nicht trauen, was völlig eienes zu machen. Demokratie, Monarchie, haufenweise Regeln...

Da sind dann natürlich immer schon die meisten Ideen hinterm Horizont verschwunden.

Und wenn wer mal was wirklich "Ungewöhnliches " will, der hat hier einen schweren Stand. Schau doch in Korland mal unter dem Suchbegriff Aquatropolis... 😊

Wenn es eine Idden schon gibt, nehmen die Leute lieber das Original, neue Ideen werden nicht gerne gesehen,

man klebt auf den Sesseln, schränkt sich selber und die Mitspieler durch sinnlose Festlegungen ein und... ach was weiß ich alles.

Und die Gefahr ist, daß man mit zunehmender Spieldauer immer intoleranter und engstirniger wird.

Wieso nimmt sich nicht mal jemand , der eine BRD simmen will, dieser Sache nicht mal auf überspitzt ironische Art an. Seit der Rathariageschichte schwebt mir sowas vor. so eine richtige Gutmenshendiktatur, mit Sprachpolizei, Gesinnungsverbesserungsseminaren, Gendertauschringen und was man da sonst so an Schbernack treiben könnte. Wen einer oder zwei sich in so eine Demokratiesim einschleichen täten und die nötige Geduld hätte, könnte das sogar ein spannendes Experiment werden. Man engagiert sich ganz doll, wird gewählt und dann, in ganz kleinen Schritten

deformiert mn die Gesllschaft ins absurde, wie sie es ja RL auch getan haben.... 😂 Es gäbe so vieles, was man machen könnte, nur ohne eigenen Kopf wird da nix